



Cornelia Bernoulli

Vitae:

Nach Matur und Primarlehrerdiplom in Basel erhielt Cornelia Bernoulli ihre Ausbildung zur Schauspielerin an der Folkwang Hochschule in Essen. Sie war anschliessend in festen Theaterengagements in Göttingen, Hildesheim und Kaiserslautern. Seit 1985 lebt und arbeitet die Baslerin als freischaffende Schauspielerin, Sprecherin und Autorin überwiegend in München.

Sie schrieb *„Oh Liebe! Oh Bildung! Die Pestalozzis“ Eine ganz und gar unpädagogische Collage*. Zusammen mit ihrem Schauspielerkollegen Peter Holliger tritt Cornelia Bernoulli auch in der von ihr konzipierten Produktion *„Liebes Herz! Hermann Hesses Leidenschaft für Ruth Wenger“* auf.

Cornelia Bernoulli gastiert an verschiedenen Bühnen und tourt mit weiteren eigenen Theaterprogrammen, Live-Hörspielen und szenischen Lesungen quer durch die deutschsprachige Kulturlandschaft: U.a. *„Heidis Schweizer Revue“ Ein Spektakel mit den besten literarischen Kostproben und den schönsten eidgenössischen Volksliedern; „Zweifel – Opfer oder Täter?“ zum Thema Missbrauch; „Mit den Jahren wird der Mensch menschlicher“ Literaturstreifzug mit Schwerpunkt Wilhelm Busch; „Ein Luzerner Junker: Xaver Schnyder von Wartensee“ aus den Jugenderinnerungen eines vergnügten Luzerner Aristokratensohns*. Die Schweizerin ist auch in TV-Produktionen zu sehen.

Website: www.cornelia-bernoulli.eu

Peter Holliger

Vitae:

Peter Holliger wurde in Zürich geboren. Seine Ausbildung - Regie und Schauspiel - erhielt er am Max Reinhardt Seminar in Wien. Nach ersten Engagements im Ruhrgebiet arbeitete er von 1976 bis 1982 am Schauspielhaus Zürich. Es folgten Gastverträge am Stadttheater St. Gallen und am Theater Winkelwiese und Theater am Neumarkt in Zürich. Seit 1985 arbeitet der Zürcher als freischaffender Regisseur und Schauspieler. Auftritte in zahlreichen Film- und TV-Produktionen und Filmen: *„Brot und Steine“*, *„Tatort“*, *„Spital der Angst“*, *„Grounding“*, *„Höllenfahrtskommando“*.

Diverse Inszenierungen und Eigenproduktionen: *„True West“* von Sam Shepard, *„Die Gunst der Stunde“* von David Mamet, *„Tie-Break für Crazy Horse“* von Claude Cueni u.a. Der Zürcher ist auch mit eigenen literarisch-musikalischen Programmen unterwegs: *„El Amor“ Spanische Liebesgedichte und Geschichten aus einem Jahrtausend*; *„Schade, dass man Wein nicht streicheln kann“*; *Max Frisch Programm*; *„Heinrich Heine - Aus mir ist nichts geworden, nichts als ein Dichter“*.

Peter Holligers Stimme ist aus vielen Hörspielen von Radio DRS sowie aus Produktionen des Schweizer Fernsehens bekannt. *„Liebes Herz!“*, der Briefwechsel zwischen Hermann Hesse und seiner zweiten Frau, mit Peter Holliger und Cornelia Bernoulli wurde u.a. gezeigt im Hermann-Hesse-Museum Montagnola, Literaturhaus Wiesbaden, Kunstmuseum Bern, Münchner Künstlerhaus am Lenbachplatz, Evang. Akademie Tutzing, Theater Rigiblick Zürich, C.G. Jung-Institut Küsnacht / ZH, Monte Verità / Ascona, Theater Uri Altdorf, Matterhorn Museum Zermatt und in Calw.

Website: www.peterholliger.ch

